

Wirtschaftliche Bedeutung der Logistikbranche in Baden-Württemberg

Zeitreihen 1999 – 2010 zu Beschäftigung, Unternehmen und Umsätzen
Auswertung der Beschäftigungsstatistik der Bundesanstalt für Arbeit
sowie des Unternehmensregisters Baden-Württemberg
durch SCI Verkehr GmbH

im Auftrag des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg



Herausgeber

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg
Postfach 10 14 53
70013 Stuttgart
www.mfw.baden-wuerttemberg.de

Auswertung durch SCI Verkehr GmbH, Köln, im Auftrag des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft, Abteilung "Innovation und Technologietransfer"

Stand

Juni 2011

Die Broschüre steht im Informationsservice unter www.mfw.baden-wuerttemberg.de sowie unter www.logistik-bw.de zum Download zur Verfügung.

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg
Postfach 10 14 53
70013 Stuttgart
Tel.: 0711 / 123-2426
E-Mail: pressestelle.wm@wm.bwl.de

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Landesregierung Baden-Württemberg im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Unterrichtung der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf während eines Wahlkampfes weder von Parteien noch von deren Kandidaten und Kandidatinnen oder Hilfskräften zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich sind insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers bzw. der Herausgeberin zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Diese Beschränkungen gelten unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift verbreitet wurde. Erlaubt ist es jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Einleitung

Logistik ist eine der wesentlichen Funktionen der modernen arbeitsteiligen Wirtschaft. Trotzdem gestalten sich Aussagen über die wirtschaftliche Bedeutung dieser Branche schwierig, denn die Logistik wird in der amtlichen Statistik nicht als eigenständige Branche geführt. Um genauere Aussagen über die wirtschaftliche Bedeutung der Logistikbranche für einen Standort zu treffen, müssen Modellrechnungen einschlägiger Experten heran gezogen werden.

Das Wirtschaftsministerium hatte daher im Sommer 2007 die SCI Verkehr GmbH mit einer umfangreichen Stärken-Schwächen-Analyse für den Logistikstandort Baden-Württemberg beauftragt und in diesem Zusammenhang auch die Strukturdaten für die Logistikbranche in Baden-Württemberg ermitteln lassen. Die Daten wurden 2008, 2009, 2010 und 2011 fortgeschrieben.

In den nachfolgenden Tabellen sind die Strukturdaten aus den Auswertungen der Jahre 2007 – 2011 in Form von Zeitreihen zusammengefasst, um dem Leser einen schnellen Überblick über die Entwicklung der baden-württembergischen Logistikbranche in den letzten 10 Jahren zu geben. Für eine vertiefende Interpretation der Zahlen wird auf die Broschüre „Wirtschaftliche Bedeutung der Logistikbranche in Baden-Württemberg, Fortschreibung Stärken-Schwächen-Analyse Baden-Württemberg 2011 verwiesen“.

Aufgrund von Änderungen in der Wirtschaftszweigsystematik (WZ03 bzw. WZ08¹) sind die Zahlen innerhalb der hier dargestellten Zeitreihen nicht durchgängig vergleichbar. Die Änderung der statistischen Basis wird in der tabellarischen Darstellung jeweils kenntlich gemacht.

¹ Die WZ08, die mittlerweile die WZ03 abgelöst hat, dient dazu, die wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmen, Betrieben und anderen statistischen Einheiten in allen amtlichen Statistiken einheitlich zu erfassen. Sie baut auf der durch EG-Verordnungen verbindlich eingeführten statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (WZ08: NACE Rev. 2 / WZ2003: NACE Rev. 1.1) auf. Die Systematik beinhaltet hierarchisch gegliederte Wirtschaftszweigklassifikationen mit 21 Abschnitten, 88 Abteilungen, 272 Gruppen, 615 Klassen und 839 Unterklassen, die eine statistische Zuordnung aller wirtschaftlichen Tätigkeiten ermöglicht (WZ03: 17 Abschnitten, 31 Unterabschnitten, 60 Abteilungen, 222 Gruppen, 513 Klassen und 1041 Unterklassen).

Methodische Vorbemerkung

In der amtlichen Statistik gibt es keine genau abgegrenzten Kennzahlenwerke über die Beschäftigungssituation in der Logistik, denn Logistik wird hier nicht als eigenständige Branche geführt. Deshalb gestaltet sich die Ermittlung der im Logistiksektor beschäftigten Personen schwierig. Einerseits sind in der Wirtschaftszweigsystematik Bereiche ausgewiesen, die offensichtlich der Logistikbranche zuzuordnen sind, z.B. „Frachumschlag“ oder „Güterbeförderung im Straßenverkehr“. Andererseits lässt sich auf diesem Wege nur ein kleiner Teilbereich der Logistikkette erfassen. So gehört die Herstellung von Schienengüterfahrzeugen oder die Erstellung von Lagerhaltungssoftware ebenfalls zur Logistik-Branche und sollte daher in der Erfassung Berücksichtigung finden. Um diese Daten herausfiltern zu können, wurde von SCI Verkehr GmbH eine spezielle Systematik entwickelt. Sie enthält zwei Ansatzpunkte:

1. Landesweite Ermittlung der Beschäftigten, die in Unternehmen arbeiten, die Produkte und Dienstleistungen entlang der logistischen Funktionskette anbieten (Kernbranche der Logistik, die sich aus logistiknaher Industrie, logistiknahen Dienstleistungen sowie logistikspezifischen Dienstleistungen zusammensetzt).
2. Landesweite Ermittlung der Beschäftigten, die in einer Volks- bzw. Regionalwirtschaft mit logistischen Tätigkeiten (lagern, transportieren, etc.) beauftragt sind (Erweiterte Logistikbranche). In der Erweiterten Logistikbranche werden damit neben der Kernbranche Logistik alle Beschäftigten mit logistischen Tätigkeiten in Industrie und Handel in die Betrachtung mit einbezogen.

Für die Ermittlung der Beschäftigten aufgrund dieser beiden Ansatzpunkte werden unterschiedliche Datenquellen der Bundesagentur für Arbeit verwendet:

- ▶ Die Beschäftigten in Unternehmen, die Produkte und Dienstleistungen entlang der logistischen Funktionskette anbieten, werden auf Basis der Beschäftigtenstatistik nach Wirtschaftszweigsystematik WZ03 bzw. WZ08 ermittelt.
- ▶ Die Beschäftigten, die auch in anderen Industrie- und Handelsunternehmen mit logistischen Tätigkeiten betraut sind, werden auf Basis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Berufsordnungen bzw. -klassen ermittelt.

Da es sich bei der Ermittlung der Arbeitsmarktzahlen um ein rein statistisches Verfahren handelt, wurden die letzten beiden Stellen der ermittelten Zahlen gerundet und somit „ausgenullt“. Dadurch soll eine „Scheingenauigkeit“ in den Daten vermieden werden. Bei den Arbeitsmarktzahlen der Regionen in Baden-Württemberg wurde die Rundung auf die letzte Stelle beschränkt. Bei der regionalen Summenbildung können sich daher in einzelnen Datenkategorien Unschärfen ergeben.

Einige der ausgewiesenen Wirtschaftszweige (z. B. „Frachtumschlag“) und Berufsordnungen (z. B. „Transport- und Lagerarbeiter“) können vollständig dem Logistiksektor zugerechnet werden. Andere werden mit einem Logistikfaktor gewichtet und gehen nur zum Teil in die Aufstellung mit ein. Stichtage für die Untersuchung des Arbeitsmarktes sind jeweils der 30. Juni des Jahres.

Im Bereich der „Kernbranche Logistik“ musste die Betrachtung von Zeitreihen durch eine Umstellung der Ausgangsstatistik (Umstellung von WZ03 auf WZ08) völlig neu konzipiert werden. Eine direkte Vergleichbarkeit mit vergangenen Perioden ist dadurch sowohl bei den Arbeitsmarktzahlen der Kernbranche als auch bei den Statistiken zu Unternehmen und Umsätzen leider nicht mehr gegeben. Aus diesem Grund wurde für die Stichtage 30. Juni 2008, 30. Juni 2009 und 30. Juni 2010 die Auswertung nach neuer Systematik durchgeführt. Aufgrund von verschärften Auflagen zum Datenschutz kann die Kernbranche Logistik leider ab dem Berichtsjahr 2010 nicht mehr auf die Wirtschaftsregionen des Landes Baden-Württemberg heruntergebrochen werden.

Die Anzahl der Logistikunternehmen im Land Baden-Württemberg und deren erzielte Umsätze werden nach einem der Systematik zur Erhebung der Beschäftigtenzahlen angepassten Verfahren aus dem Unternehmensregister Baden-Württemberg generiert. Auch in diesem Bereich wurde die beschriebene Umstellung von WZ03 auf WZ08 vorgenommen.

Für die Feststellung der Anzahl der Logistikunternehmen ist eine Abgrenzung von Industrie- und Handelsunternehmen, die auch Logistik betreiben, nicht von Belang. Daher beschränkt sich die erzielte Aussage zu den Logistikunternehmen auf die oben bereits definierten Unternehmen des Kernsektors der Logistikbranche.

Aufgrund der Verfügbarkeit der Daten aus dem Unternehmensregister Baden-Württemberg können für die Anzahl der Unternehmen und deren Umsätze bei der Bearbeitung dieses Berichtes nur Daten aus dem Jahr 2008 herangezogen werden.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Unternehmen und Umsätze in der <u>Kernbranche der Logistik</u> (Baden-Württemberg)	1
2. Beschäftigte in der <u>Logistik</u> 1999 bis 2010 (Deutschland und Baden-Württemberg)	2
3. Beschäftigte in der <u>Kernbranche der Logistik</u> nach Sektoren von 1999 bis 2010 (Baden-Württemberg)	4
4. Beschäftigte in der <u>Kernbranche der Logistik</u> nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)	5
4.1. Beschäftigte im Sektor logistiknahe Industrie der Kernbranche der Logistik nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)	6
4.2. Beschäftigte im Sektor logistiknahe Dienstleistungen der Kernbranche der Logistik nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)	7
4.3. Beschäftigte im Sektor logistikspezifische Dienstleistungen der Kernbranche der Logistik nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)	8
5. Beschäftigte in der <u>Erweiterten Logistikbranche</u> nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg).....	9
5.1. Beschäftigte " Berater etc. " in der Erweiterten Logistikbranche nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)	10
5.2. Beschäftigte " Gewerblicher Transport " in der Erweiterten Logistikbranche nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)	11
5.3. Beschäftigte " Gewerblicher Umschlag/Lagerung " in der Erweiterten Logistikbranche nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)	12
5.4. Beschäftigte " Kaufleute " in der Erweiterten Logistikbranche nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)	13

1. Unternehmen und Umsätze in der Kernbranche der Logistik (Baden-Württemberg)

	2004		2005		2006	
	Unternehmensregister 12/2006		Unternehmensregister 12/2007		Unternehmensregister 12/2008	
Sektor	Unternehmen	Umsatz in Mrd. EUR	Unternehmen	Umsatz in Mrd. EUR	Unternehmen	Umsatz in Mrd. EUR
Logistiknahe Industrie	600	19,6	700	20,6	600	21,8
Logistikspezifische Dienstleistungen	13.000	12,2	13.100	13,6	13.100	14,0
Logistiknahe Dienstleistungen	3.600	2,7	3.700	2,8	3.800	2,9
Gesamt	17.200	34,5	17.500	37,0	17.500	38,7

	2006*		2007*		2008*	
	Unternehmensregister 12/2008		Unternehmensregister 12/2009		Unternehmensregister 12/2010	
Sektor	Unternehmen	Umsatz in Mrd. EUR	Unternehmen	Umsatz in Mrd. EUR	Unternehmen	Umsatz in Mrd. EUR
Logistiknahe Industrie	1.000	13,9	1.000	14,9	1.000	14,9
Logistikspezifische Dienstleistungen	11.600	13,3	11.800	13,9	11.800	14,8
Logistiknahe Dienstleistungen	5.900	4,2	5.900	4,6	6.000	5,4
Gesamt	18.500	31,4	18.700	33,4	18.800	35,1

* Auswertung nach WZ08

2. Beschäftigte in der Logistik 1999 bis 2010

Baden-Württemberg

Sektor	1999		2002		2003		2004		2005	
	Beschäftigte	Anteil Gesamt-besch.	Beschäftigte	Anteil Gesamt-besch.	Beschäftigte	Anteil Gesamt-besch.	Beschäftigte	Anteil Gesamt-besch.	Beschäftigte	Anteil Gesamt-besch.
Kernbranche Logistik	163.200	4,40%	176.200	4,57%	174.100	4,60%	172.400	4,61%	170.000	4,57%
Erweiterte Logistikbranche Beschäftigte	368.200	9,91%	385.400	10,01%	376.200	9,93%	369.600	9,89%	363.600	9,79%
Gesamt	3.714.700		3.851.400		3.786.700		3.738.000		3.714.100	

Deutschland

Sektor	1999		2002		2003		2004		2005	
	Beschäftigte	Anteil Gesamt-besch.	Beschäftigte	Anteil Gesamt-besch.	Beschäftigte	Anteil Gesamt-besch.	Beschäftigte	Anteil Gesamt-besch.	Beschäftigte	Anteil Gesamt-besch.
Kernbranche Logistik	1.225.900	4,46%	1.280.700	4,65%	1.266.100	4,70%	1.236.600	4,66%	1.256.100	4,82%
Erweiterte Logistikbranche Beschäftigte	2.702.600	9,83%	2.752.800	9,98%	2.683.500	9,96%	2.676.900	10,09%	2.579.200	9,89%
Gesamt	27.482.600		27.571.100		26.954.700		26.524.000		26.067.000	

2. Beschäftigte in der Logistik 1999 bis 2010

Baden-Württemberg

Sektor	2006		2007		2008*		2009*		2010*	
	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.
Kernbranche Logistik	172.800	4,62%	178.700	4,70%	182.400	4,69%	177.800	4,61%	179.200	4,61%
Erweiterte Logistikbranche Beschäftigte	368.200	9,84%	381.200	10,02%	391.000	10,05%	378.300	9,82%	379.300	9,75%
Gesamt	3.714.100		3.804.300		3.891.300		3.854.600		3.891.300	

Deutschland

Sektor	2006		2007		2008*		2009*		2010*	
	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.
Kernbranche Logistik	1.282.300	4,87%	1.324.900	4,93%	1.362.600	4,96%	1.337.300	4,88%	1.340.200	4,84%
Erweiterte Logistikbranche Beschäftigte	2.636.300	10,00%	2.708.500	10,09%	2.784.600	10,14%	2.724.200	9,95%	2.784.600	10,05%
Gesamt	26.354.300		26.854.600		27.457.700		27.380.000		27.710.500	

* Daten zur Kernbranche Logistik nach WZ08

3. Beschäftigte in der Kernbranche der Logistik nach Sektoren von 1999 bis 2010 (Baden-Württemberg)

Sektor	1999		2002		2003		2005		2006	
	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.
Logistiknahe Industrie	46.000	1,24%	48.300	1,25%	47.900	1,26%	47.600	1,28%	47.000	1,26%
Logistiknahe Dienstleistungen	11.100	0,30%	12.900	0,34%	12.900	0,34%	13.200	0,36%	13.600	0,36%
Logistikspezifische Dienstleistungen	106.200	2,86%	115.000	2,99%	113.300	2,99%	109.200	2,94%	112.200	3,00%
Kernbranche Logistik Gesamt	163.300	4,40%	176.200	4,57%	174.100	4,60%	170.000	4,57%	172.800	4,62%
Beschäftigte Gesamt	3.714.700		3.851.400		3.786.700		3.714.100		3.741.100	

Sektor	2007		2008		2008*		2009*		2010*	
	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.	Beschäftigte	Anteil Gesamtbesch.
Logistiknahe Industrie	46.900	1,23%	48.000	1,23%	44.700	1,23%	43.600	1,13%	43.400	1,12%
Logistiknahe Dienstleistungen	14.100	0,37%	14.800	0,37%	17.900	0,38%	18.300	0,47%	18.800	0,48%
Logistikspezifische Dienstleistungen	117.700	3,09%	121.700	3,09%	119.800	3,13%	115.900	3,01%	117.000	3,01%
Kernbranche Logistik Gesamt	178.700	4,70%	184.500	4,70%	182.400	4,74%	177.800	4,61%	179.200	4,61%
Beschäftigte Gesamt	3.804.300		3.891.300		3.891.300		3.854.600		3.887.800	

* Auswertung nach WZ08

4. Beschäftigte in der Kernbranche der Logistik nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)

Baden-Württemberg - nach Regionen	Beschäftigte Kernbranche Logistik							
	2002	2003	2006	2007	2008	2008*	2009*	2010
Bodensee-Oberschwaben	7.770	7.710	7.200	7.660	8.050	9.140	8.970	Hinweis: Aufgrund von verschärferten Auflagen zum Datenschutz kann die Kernbranche Logistik leider ab dem Berichtsjahr 2010 nicht mehr auf die Wirtschaftsregionen des Landes Baden-Württemberg heruntergebrochen werden
Donau-Iller (Baden-Württemberg)	8.700	8.810	8.930	8.940	9.980	10.920	11.330	
Donau Iller (Gesamt)	16.180	16.190	16.330	16.710	18.220	19.160	19.880	
Heilbronn-Franken	14.130	14.150	13.940	15.030	15.680	15.850	15.830	
Hochrhein-Bodensee	6.380	6.590	6.680	6.950	7.070	7.370	7.300	
Mittlerer Oberrhein	18.460	17.950	18.200	18.820	19.170	19.850	19.560	
Neckar-Alb	6.950	6.950	7.300	7.280	7.340	7.480	7.500	
Nordschwarzwald	6.890	6.630	6.620	6.660	6.870	7.280	6.880	
Ostwürttemberg	4.650	4.680	4.620	5.020	5.380	5.640	5.570	
Region Stuttgart	61.570	60.710	59.680	60.760	62.190	54.780	53.170	
Rhein-Neckar (Baden-Württemberg)	20.400	19.870	19.290	20.310	20.680	21.580	20.160	
Rhein-Neckar (Gesamt)	39.820	36.400	36.520	40.560	39.360	40.260	37.980	
Schwarzwald-Baar-Heuberg	6.450	6.460	6.040	6.340	6.700	6.830	6.250	
Südlicher Oberrhein	13.850	13.600	14.200	14.920	15.440	15.720	15.260	

* Auswertung nach WZ08

4.1. Beschäftigte im Sektor logistiknahe Industrie der Kernbranche der Logistik nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)

Baden-Württemberg - nach Regionen	Beschäftigte im Sektor logistiknahe Industrie							
	2002	2003	2006	2007	2008	2008*	2009*	2010
Bodensee-Oberschwaben	2.480	2.460	1.810	1.970	2.050	3.040	2.840	Hinweis: Aufgrund von verschärften Auflagen zum Datenschutz kann die Kernbranche Logistik leider ab dem Berichtsjahr 2010 nicht mehr auf die Wirtschaftsregionen des Landes Baden-Württemberg heruntergebrochen werden
Donau-Iller (Baden-Württemberg)	2.790	2.750	2.620	2.390	3.070	4.100	4.170	
Donau Iller (Gesamt)	4.230	4.160	4.180	4.050	4.980	6.010	6.000	
Heilbronn-Franken	4.490	4.500	4.530	4.680	4.830	4.370	4.240	
Hochrhein-Bodensee	550	530	530	640	670	1.060	1.050	
Mittlerer Oberrhein	4.930	4.750	5.200	5.110	5.110	5.380	5.210	
Neckar-Alb	690	740	910	930	960	1.390	1.390	
Nordschwarzwald	1.350	1.320	1.280	1.290	1.340	1.680	1.540	
Ostwürttemberg	1.230	1.220	1.200	1.230	1.310	1.340	1.310	
Region Stuttgart	23.140	23.100	22.210	21.610	21.550	14.670	14.430	
Rhein-Neckar (Baden-Württemberg)	3.580	3.440	3.420	3.410	3.500	3.450	3.380	
Rhein-Neckar (Gesamt)	6.490	6.380	6.670	6.710	7.180	7.130	6.060	
Schwarzwald-Baar-Heuberg	910	910	820	980	870	1.110	1.060	
Südlicher Oberrhein	2.130	2.160	2.460	2.620	2.800	3.090	2.990	

* Auswertung nach WZ08

4.2. Beschäftigte im Sektor logistiknahe Dienstleistungen der Kernbranche der Logistik nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)

Baden-Württemberg - nach Regionen	Beschäftigte im Sektor logistiknahe Dienstleistungen							
	2002	2003	2006	2007	2008	2008*	2009*	2010
Bodensee-Oberschwaben	520	500	540	580	590	680	660	Hinweis: Aufgrund von verschärften Auflagen zum Datenschutz kann die Kernbranche Logistik leider ab dem Berichtsjahr 2010 nicht mehr auf die Wirtschaftsregionen des Landes Baden-Württemberg heruntergebrochen werden
Donau-Iller (Baden-Württemberg)	450	470	510	530	570	740	750	
Donau Iller (Gesamt)	700	710	740	760	820	980	1.080	
Heilbronn-Franken	620	610	790	820	860	1.090	1.240	
Hochrhein-Bodensee	410	420	410	420	450	540	540	
Mittlerer Oberrhein	1.800	1.750	1.830	1.880	1.970	2.280	2.510	
Neckar-Alb	450	450	450	470	500	600	600	
Nordschwarzwald	330	320	330	350	360	390	390	
Ostwürttemberg	260	280	270	270	290	330	330	
Rhein-Neckar (Gesamt)	3.620	3.440	3.590	3.960	3.890	4.160	4.480	
Schwarzwald-Baar-Heuberg	370	340	320	340	430	490	470	
Südlicher Oberrhein	850	850	820	840	870	1.040	1.070	

* Auswertung nach WZ08

4.3. Beschäftigte im Sektor logistikspezifische Dienstleistungen der Kernbranche der Logistik nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)

Baden-Württemberg - nach Regionen	Beschäftigte im Sektor logistikspezifische Dienstleistungen							
	2002	2003	2006	2007	2008	2008*	2009*	2010
Bodensee-Oberschwaben	4.770	4.750	4.860	5.110	5.410	5.420	5.470	Hinweis: Aufgrund von verschärferten Auflagen zum Datenschutz kann die Kernbranche Logistik leider ab dem Berichtsjahr 2010 nicht mehr auf die Wirtschaftsregionen des Landes Baden-Württemberg heruntergebrochen werden
Donau-Iller (Baden-Württemberg)	5.450	5.590	5.800	6.020	6.340	6.080	6.420	
Donau Iller (Gesamt)	11.240	11.330	11.420	11.900	12.430	12.170	12.800	
Heilbronn-Franken	9.020	9.040	8.610	9.530	9.990	10.390	10.360	
Hochrhein-Bodensee	5.420	5.640	5.740	5.890	5.950	5.770	5.710	
Mittlerer Oberrhein	11.730	11.450	11.170	11.830	12.090	12.190	11.850	
Neckar-Alb	5.810	5.760	5.940	5.880	5.880	5.500	5.510	
Nordschwarzwald	5.200	4.990	5.010	5.020	5.170	5.220	4.940	
Ostwürttemberg	3.160	3.180	3.150	3.520	3.790	3.970	3.930	
Rhein-Neckar (Gesamt)	29.700	26.570	26.250	29.890	28.300	28.960	27.440	
Schwarzwald-Baar-Heuberg	5.170	5.220	4.900	5.010	5.410	5.240	4.710	
Südlicher Oberrhein	10.880	10.590	10.920	11.450	11.780	11.590	11.200	

* Auswertung nach WZ08

5. Beschäftigte in der Erweiterten Logistikbranche nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)

Baden-Württemberg - nach Regionen	Beschäftigte in der Erweiterten Logistikbranche						
	2002	2003	2006	2007	2008	2009	2010
Bodensee-Oberschwaben	19.290	18.900	18.780	19.580	20.400	20.140	20.090
Donau-Iller (Baden-Württemberg)	19.460	19.390	19.340	19.840	20.780	20.240	20.740
Donau-Iller (Gesamtregion)	36.130	35.820	36.000	36.100	38.250	38.410	38.660
Heilbronn-Franken	34.930	34.240	33.750	35.600	35.630	34.970	36.050
Hochrhein-Bodensee	17.870	17.870	17.620	17.950	18.250	18.080	17.920
Mittlerer Oberrhein	39.730	38.770	39.390	41.930	41.720	39.030	38.990
Neckar-Alb	21.480	20.900	20.230	20.460	20.680	20.160	20.210
Nordschwarzwald	18.890	18.280	18.070	18.330	18.910	18.040	18.110
Ostwürttemberg	14.990	14.500	14.030	14.200	14.690	14.450	14.570
Region Stuttgart	105.390	102.130	98.570	101.860	105.530	101.970	100.750
Rhein-Neckar (Baden-Württemberg)	42.100	41.140	39.850	41.280	42.630	41.270	41.070
Rhein-Neckar (Gesamtregion)	77.150	75.940	75.220	77.870	79.560	76.400	78.750
Schwarzwald-Baar-Heuberg	16.920	16.560	16.220	16.630	17.080	16.200	16.560
Südlicher Oberrhein	34.520	33.510	32.250	33.520	34.580	33.780	34.290

5.1. Beschäftigte "Berater etc." in der Erweiterten Logistikbranche nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)

Baden-Württemberg - nach Regionen	Beschäftigte im Cluster <i>Berater etc.</i>						
	2002	2003	2006	2007	2008	2009	2010
Bodensee-Oberschwaben	150	150	170	190	220	230	240
Donau-Iller (Baden-Württemberg)	170	170	190	190	210	220	220
Donau-Iller (Gesamtregion)	240	240	270	260	300	320	350
Heilbronn-Franken	190	190	210	250	490	520	540
Hochrhein-Bodensee	160	160	180	190	200	210	210
Mittlerer Oberrhein	430	440	490	530	620	630	660
Neckar-Alb	160	150	160	180	190	210	220
Nordschwarzwald	110	110	120	140	150	160	160
Ostwürttemberg	120	130	140	140	150	160	170
Region Stuttgart	1.700	1.800	1.780	2.000	2.700	2.840	2.910
Rhein-Neckar (Baden-Württemberg)	780	790	820	870	1.060	1.080	1.090
Rhein-Neckar (Gesamtregion)	1.050	1.050	1.130	1.120	1.430	1.570	1.630
Schwarzwald-Baar-Heuberg	140	130	140	150	170	180	180
Südlicher Oberrhein	240	240	270	290	330	350	370

5.2. Beschäftigte "Gewerblicher Transport" in der Erweiterten Logistikbranche nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)

Baden-Württemberg - nach Regionen	Beschäftigte im Cluster <i>Gewerblicher Transport</i>						
	2002	2003	2006	2007	2008	2009	2010
Bodensee-Oberschwaben	5.350	5.180	5.140	5.390	5.530	5.520	5.520
Donau-Iller (Baden-Württemberg)	5.580	5.490	5.280	5.330	5.400	5.310	5.420
Donau-Iller (Gesamtregion)	11.140	10.950	10.720	10.590	11.010	11.150	11.410
Heilbronn-Franken	8.820	8.650	8.510	9.070	9.280	8.940	9.150
Hochrhein-Bodensee	4.830	4.830	4.790	4.980	4.930	4.920	4.870
Mittlerer Oberrhein	10.510	10.310	10.260	10.620	10.670	10.540	10.630
Neckar-Alb	6.080	5.960	5.790	5.790	5.790	5.710	5.780
Nordschwarzwald	5.700	5.530	5.370	5.460	5.760	5.570	5.640
Ostwürttemberg	4.010	3.840	3.660	3.780	3.880	3.890	3.920
Region Stuttgart	26.230	25.270	24.270	25.310	26.020	25.450	25.100
Rhein-Neckar (Baden-Württemberg)	11.000	10.650	10.280	10.650	10.770	10.510	10.410
Rhein-Neckar (Gesamtregion)	21.560	20.920	20.620	21.660	22.060	21.640	21.740
Schwarzwald-Baar-Heuberg	4.880	4.780	4.670	4.790	4.940	4.780	5.000
Südlicher Oberrhein	10.820	10.490	10.550	10.980	11.280	11.270	11.580

5.3. Beschäftigte "Gewerblicher Umschlag/Lagerung" in der Erweiterten Logistikbranche nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)

Baden-Württemberg - nach Regionen	Beschäftigte im Cluster <i>Gewerblicher Umschlag/Lagerung</i>						
	2002	2003	2006	2007	2008	2009	2010
Bodensee-Oberschwaben	9.940	9.770	9.540	9.960	10.430	10.000	9.950
Donau-Iller (Baden-Württemberg)	9.950	9.950	10.050	10.520	11.150	10.590	10.900
Donau-Iller (Gesamtregion)	17.860	17.800	18.030	18.360	19.580	19.400	19.200
Heilbronn-Franken	19.560	19.070	18.410	19.350	18.560	18.020	18.810
Hochrhein-Bodensee	8.610	8.620	8.330	8.410	8.660	8.420	8.360
Mittlerer Oberrhein	20.540	19.910	20.200	22.230	21.480	18.790	18.580
Neckar-Alb	11.030	10.650	10.160	10.310	10.440	9.920	9.860
Nordschwarzwald	10.020	9.650	9.590	9.660	9.820	9.090	9.070
Ostwürttemberg	8.280	8.030	7.690	7.680	7.990	7.670	7.760
Region Stuttgart	50.670	48.810	46.390	47.700	48.170	44.800	44.020
Rhein-Neckar (Baden-Württemberg)	19.980	19.400	18.540	19.260	19.820	18.530	18.470
Rhein-Neckar (Gesamtregion)	38.570	38.040	37.390	38.630	38.900	38.610	38.080
Schwarzwald-Baar-Heuberg	8.690	8.560	8.340	8.520	8.700	7.930	8.010
Südlicher Oberrhein	16.540	16.000	14.590	15.210	15.630	14.780	14.940

5.4. Beschäftigte "Kaufleute" in der Erweiterten Logistikbranche nach Regionen von 2002 bis 2010 (Baden-Württemberg)

Baden-Württemberg - nach Regionen	Beschäftigte im Cluster <i>Kaufleute</i>						
	2002	2003	2006	2007	2008	2009	2010
Bodensee-Oberschwaben	3.850	3.800	3.930	4.040	4.220	4.390	4.380
Donau-Iller (Baden-Württemberg)	3.760	3.780	3.790	3.800	4.020	4.120	4.200
Donau-Iller (Gesamtregion)	6.890	6.830	6.980	6.890	7.360	7.540	7.700
Heilbronn-Franken	6.360	6.330	6.620	6.930	7.300	7.490	7.550
Hochrhein-Bodensee	4.270	4.260	4.320	4.370	4.460	4.530	4.480
Mittlerer Oberrhein	8.250	8.110	8.440	8.550	8.950	9.070	9.120
Neckar-Alb	4.210	4.140	4.120	4.180	4.260	4.320	4.350
Nordschwarzwald	3.060	2.990	2.990	3.070	3.180	3.220	3.240
Ostwürttemberg	2.580	2.500	2.540	2.600	2.670	2.730	2.720
Region Stuttgart	26.790	26.250	26.130	26.850	28.640	28.880	28.720
Rhein-Neckar (Baden-Württemberg)	10.340	10.300	10.210	10.500	10.980	11.150	11.100
Rhein-Neckar (Gesamtregion)	15.970	15.930	16.080	16.460	17.170	14.580	17.300
Schwarzwald-Baar-Heuberg	3.210	3.090	3.070	3.170	3.270	3.310	3.370
Südlicher Oberrhein	6.920	6.780	6.840	7.040	7.340	7.380	7.400